

# *INFO DATENANLIEFERUNG*

*FÜR IHRE PERFEKTE GOBO-PRODUKTION*

*STAND: OKTOBER 2010*

## Gobo-Produktion: Informationen zur Datenanlieferung

### Herstellung von Motiven / Art der Motive

#### A) Lichttechnik – Schwarz ist keine Farbe, sondern Maske

Wichtig ist in der Lichtprojektionstechnik, dass es nicht, wie z.B. im Printbereich, schwarze Farbe bzw. schwarzes Licht gibt, sondern **Schwarz** lediglich **als Maske dafür** dient **an welche Stelle der Projektion kein Licht gelangen soll** (Licht-Schatten-Wirkung). Es muss also bei der Herstellung von Projektions- und Produktionsvorlagen daran gedacht werden, **wie das Motiv invertiert bzw. negativ wirkt**.

Stellt man ein Motiv z.B. auf einen weissen Hintergrund in positiv, so erzeugt man damit eine Art „Spot“-Wirkung (es wird dann nicht der reine Inhalt des Motivs projiziert, sondern ein weisser Spot in welchem Ihr Motiv platziert ist). In der Regel sollten daher **Produktionsdaten für die Gobo-Herstellung bereits auf schwarzem Hintergrund** gestellt sein.

#### B) Größe und Filigranität

Bei der Herstellung Ihrer Projektionsvorlage beachten Sie bitte, dass Ihr Motiv **auf dem zu produzierenden Gobo nur einen maximalen Durchmesser von 40,0 mm zur Verfügung** hat und bei der Projektion extrem stark vergrößert wird. Daher sollten Motive für die Gobo-Produktion der Regel folgen **„weniger ist mehr“**.

Beschränken Sie Ihr Motiv auf **einfache Elemente die möglichst gross abgebildet werden** können. So sind z.B. reine Firmenlogos, Domain- oder Account-Nennungen, kurze Kernaussagen (wie z.B. ein additiver Claim) oder die Nennung eines Termins umfangreichen Texten und sehr filigranen grafischen Mustern oder Grafiken vorzuziehen, da auch die Produktion mittels high-end Lasertechnik bei einer Auflösung von 2.540 dpi in der Motiuvgröße von maximal 40,0 mm Durchmesser an Grenzen in der Wiedergabe stößt.

Die **maximale Strichstärke, die auf einem Gobo abgebildet werden kann, beträgt ca. 0,04 mm (!!!)** was gerade für Buchstaben in extrem kleiner Schriftgröße von Bedeutung ist. Bedenken Sie, dass Projektionen über große Distanzen meistens auch vom Betrachter aus der Distanz wahrgenommen werden. Ist Ihr Motiv oder sind dessen Inhalte jedoch sehr umfangreich und klein, so kann der Betrachter dann kaum noch etwas erkennen.

### Daten / Datenformate für Ihre perfekte Gobo-Produktion

#### A) Vektordaten

Das beste Ergebnis für grafische, flächige, Logo- oder Schrift-enhaltende Gobos und deren Projektion erhalten Sie, wenn Sie uns eine **vektorierte Datei** zusenden. Hierzu eignen sich am besten **Illustrator-, InDesign-, Freehand-, Corel-Draw- oder PDF-Dateien** als Ausgangsbasis, in denen jedoch **sämtliche Inhalte (auch Schriften!) in Pfade, Konturlinien oder Vektoren umgewandelt** sind. Das entsprechende Datenformat, das Sie speichern oder exportieren müssen, ist **„.eps“** oder **„.ai“**.

Bitte beachten Sie hierbei jedoch, dass **keine Bilder** (z.B. **„.jpg“-**, **„.tif“-**, **„.gif“-** oder **„.png“-**Daten, etc.) **in der „.eps“- oder „.ai“-Datei eingebettet** sind.

Der Hintergrund bei vektorisierten (in Pfade umgewandelten) Daten ist, dass man diese **frei skalieren** (vergrößern und verkleinern) kann, **ohne** dabei einen **Qualitätsverlust** zu erleiden. Weiterhin lassen sich Farben und Invertierungen anhand einer ".eps"- oder ".ai"-Datei wesentlich einfacher einstellen bzw. invertieren/negativ stellen.

## B) Bilddaten

Handelt es sich bei Ihrem Projektionsmotiv um eine **Bilddatei in Schwarz/Weiss, Graustufen, RGB- oder CMYK-Farben**, dann benötigen wir von Ihnen eine Bilddatei als **„.jpg“- oder „.tif“-Datei**. Hierbei ist für eine qualitativ hochwertige Produktion jedoch eine **Auflösung von mindestens 2.540 dpi** in der Produktionsgröße (in unserem Fall **bei einem maximalen Bilddurchmesser von 40,0 mm**) notwendig.

Das bedeutet, dass bei einem Gobo in der benötigten Größe (Innen- bzw. Motividurchmesser des Gobos), die Daten mindestens 2.540 dpi Auflösung haben müssen.

## Prüfung Ihrer vorhandenen Daten

Vor jeder Gobo-Produktion Ihres individuellen Projektionsmotivs prüfen wir genau, ob davon ein Gobo produziert werden kann oder geben Ihnen, falls die Daten nicht zur Produktion geeignet sind, entsprechend dieses Datenblattes Hinweise wie Sie die Daten aufbereiten und anliefern müssen.

## Extrakosten für Datenbearbeitung

In der Regel erheben wir für das Invertieren/negativ Stellen Ihrer gelieferten Daten keinen Aufpreis. In seltenen Fällen, in denen wir Ihre Daten dennoch umfangreich bearbeiten müssen, erhalten Sie vorab ein gesondertes Angebot in welchem aufgeschlüsselt ist, mit welchen zusätzlichen Kosten Sie rechnen müssen.

Wichtig ist dabei in jedem Fall, dass wir erst Ihre Daten vorliegen haben müssen um tatsächlich erkennen zu können, ob eine Bearbeitung notwendig ist oder nicht.